

**Familientreffen aller Zweige der
Geistlichen Familie von Charles de Foucauld
in Bonn-Venusberg vom 28.12.-31.12.2020**

**Das Samenkorn Europa – ein Pflänzchen braucht Pflege
Jedes Jahr werden neue Samen ausgesät, auf verschiedenste Böden**

Liebe Freundinnen und Freunde!

Und schon wieder sind drei Jahre ins Land gegangen! Das nächste Treffen der Geistlichen Familie Charles de Foucauld in Bonn-Venusberg rückt unaufhaltsam näher. Zu diesem Treffen möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierten heute herzlich einladen.

Seit 2016 hat uns Europa und die EU unter verschiedenen Stichworten/Fragen in Atem gehalten:

- Migration, Aufnahme von Flüchtlingen, Brexit, 2020 zusätzlich durch den Corona-Virus. Nie waren unsere eigenen Probleme ohne die anderen zu lösen, immer wieder übersteigen sie den eigenen Tellerrand, das eigene Land und treffen uns doch direkt in unseren Kreisen!
- Europa ist längst selbstverständlich und doch immer im Werden, in Entscheidung, im Aufbruch, in Entwicklung, wie eine Familie durch die Generationen hin
- Kümmern wir uns um Europa? Was bedeuten uns unsere französischen Wurzeln in Charles de Foucauld und der Ursprungsgeschichte und unsere europäischen wie weltweiten Geschwister und Geschwisterschaften?
- Diesmal wollen wir vorrangig unsere eigenen Erfahrungen austauschen, hören und bedenken, um uns gegenseitig an unserem so reichen, verschiedenen und weiten Erfahrungsschatz und Suchen in Geben und Nehmen Anteil zu geben, um weiter und tiefer führende Wege zu finden.

Mit Impulsen, Austausch in Kleingruppen, Gebet/Anbetung und kreativem Tun wollen wir uns mit Erfahrungen, Ängsten und Hoffnungen zu Europa auseinandersetzen. Darüber hinaus gibt es viel Raum zur eigenen Gestaltung bzw. für das zwanglose Wiedersehen oder Kennenlernen.

Der Programmvorschlag beruht auf den guten Erfahrungen der letzten Treffen.

Wir versammeln uns erneut im „**Haus Venusberg**“, einer Bildungsstätte des Erzbistums Köln. Es ist sehr schön und ruhig in der Nähe des Kottenforstes gelegen.

Beginn:	Montag, 28.12.2020 mit dem Abendessen (Anreise möglichst bis 18.00 Uhr)
Ende:	Donnerstag, 31.12.2020 nach dem Frühstück
Ort:	Haus Venusberg, Haager Weg 28 – 30, 53127 Bonn, Tel. 0228-28 99 10

Wegbeschreibung für Autofahrer

- A 59 Flughafenautobahn Richtung Köln bis zur Abfahrt Altenahr/Koblenz (A 565)
Abfahrt B9 / Bonn-Poppelsdorf/Bad Godesberg
anschl. 1. Ampel rechts abbiegen und immer den Beschilderungen Venusberg/Klinken folgen!
- A 555 aus Richtung Köln
Abfahrt Altenahr/Koblenz (A 565) bis zur Abfahrt B9 / Bonn-Poppelsdorf/Bad Godesberg
anschl. 1. Ampel rechts abbiegen und immer den Beschilderungen Venusberg/Klinken folgen!
- A 61 aus Richtung Koblenz

Abfahrt Meckenheimer Kreuz / Richtung Bonn (A 565)
Abfahrt Bonn-Poppelsdorf

Anreiseweg für Bahnreisende

Folgende Buslinien können - direkt vor dem Hbf, Bussteig A1 / A2 - benutzt werden:

Linie 600 Richtung Ippendorf Altenheim bis Haltestelle Sertürnerstraße

Linie 601 Richtung Venusberg Uni-Kliniken bis Haltestelle Sertürnerstraße

Von der Haltestelle sind es noch ca. 200 m Fußweg bis zur Bildungsstätte - roter Backsteinbau

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Material- und Referentenkosten betragen für die gesamte Zeit:

185 EUR im Doppel- oder Mehrbettzimmer mit Etagedusche / -WC

200 EUR im Doppel- oder Mehrbettzimmer mit Dusche / WC

215 EUR im Einzelzimmer mit Etagedusche / -WC

240 EUR im Einzelzimmer mit Dusche / WC

70 - 105 EUR für Jugendliche / junge Erwachsene je nach Alter; Kinder bis 11 Jahre sind frei.

Wie beim letzten Mal bitten wir darum, dass mit der Anmeldung 185 € pro Erwachsenen (quasi der Grundpreis) auf folgendes Konto überwiesen werden:

Sekr. d. Gem. Charles de Foucauld

IBAN DE69 7509 0300 0007 6179 41 BIC GENODEF1M05.

Der Restbetrag wird je nach Zimmerbelegung individuell ermittelt und vor Ort **bar** bezahlt. Bezahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich. Wer sich an zusätzlichen Kosten (Mitfinanzierung für andere, Material...) beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen (einfach mehr überweisen).

Es soll niemand aus Kostengründen nicht teilnehmen. Auf Nachfrage im Sekretariat können wir bestimmt eine Lösung finden.

Wir bitten alle Teilnehmenden, wenn irgend möglich, die volle Zeit teilzunehmen, um das gegenseitige Kennenlernen und ein gemeinsames Erleben und Wachsen zu erleichtern.

Bitte meldet Euch bald auf dem beigefügten Anmeldebogen an. Sonderwünsche in Bezug auf Zimmer werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Es stehen begrenzt Einzelzimmer zur Verfügung. Bitte prüft, wie weit es ein Doppel – oder Mehrbettzimmer sein kann und mit wem ihr es teilen wollt. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Die Gestaltung der Gottesdienste übernehmen die einzelnen Gemeinschaften.

Den letzten Abend möchten wir Euch besonders ans Herz legen. Bitte bringt Eure Ideen für die „Die Bühne zu Europa“ mit. Vielleicht möchte der eine oder die andere auch einen Workshop für den kreativen Nachmittag anbieten. Wer kann, möge auch (s)ein Musikinstrument mitbringen.

Die Anmeldung schickt bitte bald, jedoch **bis spätestens 18.10.2020** an das

Sekretariat der Gemeinschaften Charles de Foucauld

Orbanstr. 3 D-85051 Ingolstadt

mail: kimoto@freenet.de

Bei Abmeldungen nach dem 15.11. fallen eventuell Stornogebühren an.

In Vorfreude auf das Treffen grüßen (im Namen aller Verantwortlichen der Gemeinschaften)

Josef Freitag, Angelika Koopmann und Theresia Kruse